

---

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

## **SCHARDT-SAUER: USA-VERTRETUNG BRAUCHT STARKE LEITUNG**

13.07.2021

---

- **Klares Anforderungsprofil formulieren**
- **Standort Chicago auf den Prüfstand stellen**
- **Landesregierung lässt Fragen unbeantwortet**

WIESBADEN – Marion SCHARDT-SAUER, haushaltspolitische Sprecherin der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hat die Landesregierung aufgefordert, Farbe zu bekennen und aufzuzeigen, wie es mit der zurzeit in Chicago ansässigen hessischen USA-Vertretung weitergehen soll. „Die USA sind für Hessen unbestritten ein wichtiger wirtschaftlicher Partner. Deshalb muss die Landesregierung alles daran setzen, dass das Büro stark und kompetent geführt wird, von dem aus für den Standort Hessen geworben werden soll“, erklärt Schardt-Sauer. Das Büro in Chicago ist ein Gemeinschaftsprojekt der „Hessen Trade & Invest GmbH“, die dem Wirtschaftsministerium angegliedert ist, und der !Frankfurt/Rhein-Main GmbH International Marketing of the Region GmbH“. Die Leitungsposition ist seit Ende 2020 vakant, die Leistung des seitherigen Leiters war stark infrage gestellt und kritisiert worden.

„Leider hat die Landesregierung bis heute nicht dargelegt, wie es zu dieser Besetzung gekommen war, und unsere Fragen nur unzureichend beantwortet – so hat sie zum Beispiel nicht dargelegt, welche Kosten für das Land Hessen für die Vertretung anfallen. Noch stehen zu viele Fragezeichen im Raum“, kritisiert Schardt-Sauer mit Bezug auf eine [Kleine Anfrage der Freien Demokraten \(Drs. 20/5788\)](#). „Der Fall des bisherigen Standortmanagers darf sich auf keinen Fall wiederholen. Die Landesregierung soll jetzt klar darlegen, welche Anforderungen sie an die künftige Leitung stellt, wie es mit der Neubesetzung aussieht, welche Leistungen sie im Interesse Hessens erwartet und wie diese kontrolliert werden können. Ebenso sollte darüber diskutiert werden, ob die

Repräsentanz zwingend in Chicago angesiedelt sein muss. Möglicherweise sind andere Standorte in den USA geeigneter, um Hessens außenwirtschaftliche Interessen zu vertreten und Kontakt zu knüpfen“, meint Schardt-Sauer.

---

**Kontakt:**

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag  
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: [presse-fdp@ltg.hessen.de](mailto:presse-fdp@ltg.hessen.de)